Bitte zurücksenden bis 28. August an:
Email info@dgvp.de
Fax 06247-904 499 9
Post Bürgerinitiative Gesundheit DGVP e.V.
Brückenstr. 2
67551 Worms

BÜRGERINITIATIVE GESUNDHEIT DGVP Deutsche Gesellschaft für Versicherte und Patienten e.V.

Fragebogen für Patienten
zum Thema Patienteninformation durch die Pharmaindustrie

Bitte ordnen Sie Ihre Bewertung der Fragen auf der 5-stufigen Skala ein:

1.
Wie wichtig ist es für Sie, möglichst umfassende Informationen über Ihre Erkrankung und Behandlungsmöglichkeiten zu erhalten?

sehr wichtig **0** **0** **0** **0** **0** unwichtig

2.
Ihre wichtigste Informationsquelle zu allen Fragen bezüglich Ihrer Erkrankung ist das Gespräch mit Ihrem Arzt.

das ist richtig **0** **0** **0** **0** **0** das ist falsch

3.
Nutzen Sie außer dem Arztgespräch auch andere Informationsquellen bezüglich Ihrer Erkrankung und Behandlungsmöglichkeiten?

ja, oft **0** **0** **0** **0** **0** nein, nie

Wenn ja, welche? _____

4.
Ein Großteil der Forschung über Krankheiten und Behandlungsmöglichkeiten wird in der pharmazeutischen Industrie geleistet. Somit steht dort ein großer Wissenspool „aus erster Hand“ zur Verfügung. Es gibt Überlegungen und Initiativen, dieses konzentrierte Fachwissen auch direkt dem Bürger und Patienten zugänglich zu machen.
Würden Sie die Möglichkeit, Gesundheitsinformationen direkt von der Industrie zu erhalten begrüßen oder ablehnen?

begrüßen **0** **0** **0** **0** **0** ablehnen

5.
Sollte die Informationsabgabe durch die Industrie mit einem strikten Werbeverbot für einzelne Arzneimittel verbunden sein?

Unbedingt **0** **0** **0** **0** **0** nicht notwendig

6.
Würden Sie selbst Informationsangebote der Pharmaindustrie in Anspruch nehmen?

ja **0** **0** **0** **0** **0** nein

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Europäisches Institut für gesellschaftspolitische Kommunikation (Eugekom GmbH)
Dr. Erich Schröder, 40474 Düsseldorf, Böhmestr. 8, tel. 0211 4350767, schroeder@eugekom.de